



## Bauprojekt des Monats

**Der Sunnahof in Tufers hat neue Stallungen für Mastschweine und Legehühner gebaut.**

von Ing. Armin Schwendinger

Unser Ländle ☎ 05574/400-442

Das Modell Sunnahof ist vor allem wegen seiner Vielfalt von Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Behinderungen einzigartig. In den zwei Betrieben in Tufers und St. Arbogast wird Inklusion gelebt: Das bedeutet gemeinsames Lernen, Arbeiten, Wohnen und Freizeit erleben. Dafür steht in Tufers sowie in St. Arbogast ein hoch motiviertes Team für die Begleitung zur Verfügung. Die innovativen Biohöfe sind beispielhaft für nachhaltige und zukunftsweisende Arbeit mit und von Menschen mit Behinderungen. Gerade die Beschäftigung mit Tieren ist für diese Menschen eine wertvolle Bereicherung. Dementsprechend dienen die Neubauten in erster Linie der Beschäftigung von Menschen und wurden speziell für diesen Zweck geplant. Dazu kommt, dass in Tufers während dem ganzen Jahr Besucher willkommen sind, die nicht nur im umfangreichen Hofladen einkaufen, sondern vor allem die vielen Tiere besichtigen. Das erfordert viele befestigte Wegeanlagen und Möglichkeiten, die Tiere zu beobachten. Am Sunnahof werden neben schottischen Hochlandrindern und Aberdeen Angus-Rindern auch noch viele weitere Tiere, wie Ziegen, Schafe, Gänse oder Schweine gehalten. Nun wurden für die Schweine und die Hühner neue Unterkünfte gebaut.

### Stallbau Sunnahof, Tufers

**Bauherr:** Sunnahof

**Planung:** Planungsabteilung der Landwirtschaftskammer und der Agrarbezirksbehörde, Klaus Küng

**Zimmerer:** Heiseler, Sonntag

## Beschäftigung für Menschen...

### Hüttenhaltung Schweine

In St. Arbogast werden drei Mutterschweine gehalten. Die Ferkel kommen mit ca. zehn Wochen nach Tufers zur Weiermast. Hier steht für jeden Wurf ein eigener Bereich zur Verfügung mit Schlafhütten und Futterhaus, Auslauf und Suhle. Damit bleiben die Ferkel pro Wurf zusammen bis zum Schlachten. Für die Schweine sind Martin Fäßler und Christoph Auer zuständig. Ihre tägliche Aufgabe ist es, den Liegebereich zu säubern, Futter zu ergänzen und den Auslauf sauber zu halten. Im Sommer bietet ein Sonnensegel Schatten, langfristig sollen die neu gepflanzten Eichenbäume übernehmen.

### Legehennen

Neu errichtet wurde auch ein Stall für 200 Legehühner. Der Holzbau bietet einen überdachten Auslauf, der mit Schiebetoren abgesperrt werden kann. Für die Eiablage stehen den Hühnern Legenester zur Verfügung, von denen die Eier automatisch in den Sortierraum gelangen. Im Hühnerstall erfolgt die Fütterung und Lichtsteuerung automatisch. Für die täglichen Arbeiten wie Eier stemeln, in Schachteln abpacken und diese etikettieren sind Manfred Amann und Norbert Häusle zuständig. Die Hühner haben einen großen Auslauf, der je nach Witterung individuell abgezäunt wird. In der Nacht sind die Hühner fuchs- und marder-sicher eingesperrt. Nähere Informationen zu den Aufgaben und Dienstleistungen vom Sunnahof unter [www.sunnahof.at](http://www.sunnahof.at).



**Den Schweinen stehen Schlafhütten, ein Futterhaus und viel Auslauf mit einem eigenen Suhlbereich zur Verfügung.**



**Hühnerhaus / Die Legehennen sind in einem großzügig dimensionierten Stall mit täglichem Auslauf untergebracht.**



**Schattenspender / Im Auslaufbereich wurden Eichen gesetzt, die später einmal den Tieren Schatten bieten sollen und deren Früchte eine Abwechslung im Speiseplan.**



**Gefüttert werden die Tiere in eigenen Futterhäusern.**



**Schweinebauern / Martin Fäßler und Christoph Auer sind für die Schweinehaltung zuständig.**



**Wellnessbereich / Für jede Schweinegruppe steht eine eigene Suhle bereit.**